Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

**Band:** 89 (2002)

**Heft:** 09: Kunstwelt Sport = Le sport, un monde artificiel = Sport, a melting

pot

Rubrik: Firmennachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Stipendien, Wettbewerbe

#### Firmennachrichten



Für neue Ausschreibungen verweisen Termin: 31. Oktober 2002 wir auf folgende Webadressen, die in den meisten Fällen auch über entschiedene Wettbewerbe informieren. In unserem «Forum» veröffentlichen wir in loser Folge ausführliche Kommentare zu Juryentscheidungen von nationaler und internationaler Bedeutung.

www.sia.ch/wettbewerbe www.hochparterre.ch/wettbewerbe www.arcguide.de www.archiprix.org www.archiworld.it www.archi.fr/EUROPAN www.architecture.com www.bauwelt.de www.candarch.de www.dal-aa.dk www.energie.zh.ch www.eu-competition.org www.nextroom.ch www.ribacompetitions.com www.wettbewerbe.BauNetz.de www.wettbewerbe-aktuell.de www.uia-architectes.org

#### Termin: 27. September 2002

3. Internationaler Architekturpreis für innovative Raumkonzepte zur Gestaltung zukünftiger Arbeitswelten, realisiert nach dem 31.12.1999 www.contractworld.com

Termin: 31. Oktober 2002 Stipendien Akademie Schloss Solitude International, bis 35-jährig, Architektur, bildende und darstellende Kunst, Design, Literatur, Musik, Film und Neue Medien.

Termin: 31. Oktober 2003

www.akademie-solitude.de

Neugestaltung eines Areals am östlichen Ufer des Wörthersees Internationaler Studentenwettbewerb Stadt Klagenfurt, Kärntner Architekturzentrum, TU Wien, Lehrstuhl für Landschaftsplanung www.tuwien.ac.at

TECU® Architecture Award 2002 Realisierte Bauten ab 2000, Europa, unter Verwendung des Werkstoffes TECU®.

Mit Sonderpreis für Wohnbauten, sowie Projektpreis für Studierende www.tecu.com

Termin: 31. Oktober 2002 1:1 - Das erste Haus Bauwelt Preis 2003 International; in eigener Verantwortung nach dem 1.1.1999 fertiggestellt, 6 Kategorien Redaktion Bauwelt, Schlüterstrasse 42, D-10707 Berlin

Termin: 6. Dezember 2002 Urbane Räume db architekturbild 2003 Europäischer Preis für Architekturfotografie Deutsche Bauzeitung, Stuttgart bettina.michel@dva.de

Termin: 1. Februar 2003 Drei Positionen - neue Preise für Architekturkritik Internationales Komitee der Architektur-Kritiker (CICA) International Architecture, 12 Woburn Walk, Bloomsbury GB-London WC1H OIL

Termin: Frühjahr 2003 Auftaktworkshop anfang November Kassel-Bettenhausen entlang der Leipziger Strasse Studentischer Ideenwettbewerb für interdisziplinäre Teams deutschsprachiger Fakultäten Informationskreis für Raumplanung e.V., Dortmund wettbewerb@ifr-ev.de

Vom Ziegel- und Backsteinhersteller zum kompetenten Dienstleister der Baubranche

Die Keller Holding gehört seit Generationen zu den führenden Unternehmen im Bereich der Sicht- und Backsteinproduktion. Innerhalb der über 100-jährigen Firmengeschichte hat sich die Keller AG Ziegeleien vom reinen Baustoffproduzenten hin zum kompetenten Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen entwickelt. Das Knowhow in Planung, Entwicklung und Ausführung von Bausystemen und Gesamtlösungen hat mit der zunehmenden Komplexität der Bauprojekte an Bedeutung gewonnen. Die Keller AG Ziegeleien verfügen in den Bereichen Fassadenmauerwerk, Innenausbau, Unterhalt und Sanierungen über eine langjährige Erfahrung, die den Kunden beim Entscheid für die Qualitätsprodukte des Unternehmens zur Verfügung ste-

Die Keller AG entlastet den Kunden weitgehend vom Planungsaufwand und kümmert sich um die Ausführung bis und mit der Montage. Für integrierte Lösungen mit vorfabrizierten Betonelementen ist sie nicht nur Partner in Bezug auf Lösungsvorschläge, sondern fabriziert auch die Elemente gemäss den Vorgaben von Architekt und Bauherr.

Im Bereich Unterhalt und Sanierung verfügt die Keller Holding mit der Morizzo Naturstein AG über eine flexible und kompetente Tochtergesellschaft, die unter anderem folgende Aufgaben übernimmt: Renovationen/Restauration von Natur- und Kunststeinen bei Treppenanlagen, Bodenbelägen, Küchenabdeckungen sowie die Sanierung und Reinigung von Sichtsteinfassaden aller Art. Keller AG Ziegeleien 8422 Pfungen www.keller-ziegeleien.ch

Galleria Piccola - Armaturen neu präsentiert

Spätestens seit den Klassikern von Arne Jacobsen oder den neueren Lifestyle-Produkten von Philippe Starck haben Armaturen für Bad und Küche einen neuen Stellenwert erhalten. Mit der Galleria Piccola, einem neuen Armaturen-Präsentationssystem, trägt Similor dieser Entwicklung Rechnung und will Architekten, Planern und Kunden die Wahl dieser Alltagsobjekte erleichtern. Die Galleria Piccola ersetzt den traditionellen Muster-Koffer, der bisher die Armatur isoliert und ohne Bezug zum Wohnumfeld zeigte, lässt sich aber auch als Ausstellungssystem in Schaufenstern oder Showrooms verwenden. Ein Set besteht aus zwei Holz- oder Plexiglas-Rahmen, in welche die Badezimmer-Armaturen integriert sind. Dazu gehört eine Plexiglas-Platte, welche optisch die Verbindung zum entsprechenden Wohn-Ambiente herstellt. Diese kann zu Präsentationszwecken zwischen die beiden Rahmen gesteckt werden oder als visueller Hintergrund für einen der beiden Rahmen dienen. Transportiert wird die Galleria Piccola in einem leichten Alu-Koffer auf einem Caddie und ist im Nu präsentierbereit.

Die Genfer Firma Similor AG ist als Herstellerin von Armaturen für gehobene Ansprüche auch international tätig und setzt sich mit Eigenentwicklungen wie dem System ECOTOTAL (Patrone mit integrierter Wasser- und Energiesparbremse) auch für einen bewussten Umgang mit den natürlichen Resourcen ein Die Galleria Piccola ist zur Zeit für die neuen Produkte TENOS und MARATHON sowie den Klassiker ORIENT EXPRESS erhältlich. Similor AG

CH-1227 Carouge www.similor.com



#### Neue Grössen beim VELUX GPU Kunststofffenster

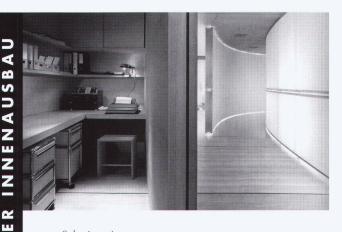
Das Sortiment der weissen Linie der VELUX-Dachflächenfenster GPU (Klappflügel) ist neu auch in den Grössen C04 (55 x 98) und M04 (78 x 98) erhältlich. Die Grundkonstruktion von Flügel und Blendrahmen besteht aus mehreren Schichten von verleimtem Holz, das anschliessend nahtlos mit Polyurethan umhüllt wird. Die Polyurethan-Ummantelung wird mit einem hochfesten Zwei-Komponenten-PU-Lack fertig lackiert. Die nahtlose EVERfinishR-Beschichtung enthält weder FCKW noch PVC, verhindert Schmutzansammlungen und muss

lediglich mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Der Holzkern gibt dem Fenster seine Stabilität und hervorragende Wärmedämm-Eigenschaften. Dank der Polyurethan-Ummantelung sind die VELUX Dachflächenfenster der weissen Linie kratzfest, wetterfest und ausgesprochen unempfindlich gegen Feuchtigkeit. Deshalb eignen sich diese Fenster insbesondere für Feuchträume wie Badezimmer, WC oder Küche.

Die VELUX Dachflächenfenster der weissen Linie sind in zwei unterschiedlichen Typen lieferbar:

• Das VELUX GGU Schwingflügelfenster bietet eine stufenlose



Schreinerei Innenaushau Ladenbau Küchen Bäder Innenarchitektur Möbel Einrichtungen Parkett

GI

EPFLE



#### BALTENSPERGER

Raumgestaltung

BALTENSPERGER AG Zürichstrasse 1 CH-8180 Bülach Telefon 01/872 52 72 Fax 01/872 52 82 Email: info@baltensperger-ag.ch Internet: www.baltensperger-ag.ch



FACHHOCHSCHULE HOCHSCHULE FÜR STUTTGART TECHNIK

An der Fachhochschule Stuttgart – Hochschule für Technik ist im Fachbereich Architektur und Gestaltung zum 1. März 2003 ei

#### Professur (Bes. Gr. C 2)

für das Fachgebiet

Stadtplanung/Städtebau zu besetzen. Kennzahl: 46

Gesucht wird eine Lehrpersönlichkeit, die die vielfältigen und sich widerstrebenden Kräfte, die auf das «Phänomen Stadt» einwirken, mit wissenschaftlichen Methoden darstellen und mit den Aspekten einer qualitätsvollen baulichen Umwelt zur Synthese bringen kann. Dies soll berufsbezogen und praxisnah geschehen, jedoch im Kontext mit aktuellen Entwicklungen, neuesten Tendenzen und zeitgemässen Planungstheorien.

Die Bewerber/innen sollen die Kriterien für den geschützten Titel Stadtplaner/Städtebauarchitekt erfüllen und ausgeprägte Qualifikationen im städtebaulichen Entwurf besitzen.

Das Aufgabengebiet umfasst neben der Lehre im Diplomstudiengang Architektur insbesondere bas Aufgaberigete diffusion february fe vorausgesetzt. Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift werden erwartet.

#### Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Promotion oder gleichwertige Befähigung zu wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Arbeit
- besondere Leistungen in der beruflichen Praxis von mindestens fünf Jahren, davon mindestens drei Jahre ausserhalb des Hochschulbereichs
- pädagogische Eignung
- Bereitschaft zur Beteiligung an den Aufgaben der Selbstverwaltung der Hochschule

Bei Eignung ist die Übernahme als Professor/in in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit beabsichtigt, sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen vorliegen und zu diesem Zeitpunkt das Lebensalter von 50 Jahren nicht überschritten ist. Im Falle einer erstmaligen Berufung in ein Professorenamt wird das Dienstverhältnis gemäss § 48 FHG in der Regel zunächst auf drei Jahre als Beamter auf Zeit befristet.

Die Hochschule strebt bei ihrer Professorenschaft eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert daher Frauen besonders zur Bewerbung auf

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien und Unterlagen über eigene Projekte und wissenschaftliche Veröffentlichungen werden bis vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an den Rektor der Fachhochschule Stuttgart – Hochschule für Technik, Postfach 101452. 70013 Stuttgart, erbeten. Internet: http://www.fht-stuttgart.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Fachbereich (Telefon: +49-711-121 2590, e-mail: info.fba@fht-stuttgart.de) sowie der Frauenbeauftragten: frauenbeauftragte@fht-stuttgart.de

Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich. Alt heisst bewährt und nicht verstaubt, präsent in vielen Köpfen. Und doch... es war Zeit. Bigla hat einen neuen Auftritt. Bigla tritt wieder ins Rampenlicht. In völlig neuen Konzepten kristallisiert sich die jahrzehntelange Erfahrung des Unternehmens. Da ist «modular» kein leeres Versprechen. Da führt klassisches Design und eine zeitgemässe Farbpalette zu einer Arbeitsatmosphäre der Effizienz und der positiven Gefühle. Da entstehen grosse Konzepte, kluge Businesspläne, durchdachte Szenarien. Die Bigla-Ergonomie fördert entspanntes Arbeiten und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens, Denkens und Planens keine überflüssigen Kräfte. Kein Protest von Rücken, Becken oder Kopf. Die Bündelung all dieser positiven Aspekte entspricht modernem Verständnis für Erfolg. Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich. Alt heist bewährt und nicht verstaubt, präsent in vielen Köpfen. Und doch... es war Zeit. Bigla hat einen neuen Auftritt. Bigla tritt wieder ins Rampenlicht. In völlig neuen Konzepten kristallisiert sich die jahrzehnens. Da ist wendulars kein leeres Versprechen. Da führt klassisches Design und eine zeitgemässe Farbpalette zu einer Arbeitstatmosphäre der Schale vollen der positiven Gefühle. Da entstehen grosse Konzepte, kluge Businesspläne, durchdachte Szenarien. Die Bigla-Ergonomie fördert entspanntes Arbeiten und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens. Da ist vermodulars kein leeres Versprechen. Da führt klassisches Design und eine zeitgemässe Farbpalette zu einer Arbeitstatmosphäre der Effizienz und der positiven Gefühle. Da entstehen grosse Konzepte, kluge Businesspläne, durchdachte Szenarien. Die Bigla-Ergonomie fördert entspanntes Arbeiten und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens, Denkens und Planens keine überflüssigen kräfte. Kein Protest von Rücken, Becken oder Kopf. Die Bündelung all dieser positiven Aspekte entspricht modernem Verständnis für Erfolg. Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich.

eine zeitgemässe Entscheide.» Into@bigla.ch überflüssigen Kräftet. Eribpalette zu einer Arbeitsatmosphäre der Kopf. Die Bündelung all dieser positiven Aspekte entspricht modernem Verständnis für Erfolg. Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich. Alt heisst bewährt und nicht verstaubt, präsent in vielen Köpfen. Und doch... es war Zeit. Bigla hat einen neuen Aufritt. Bigla tritt wieder ins Rampenlicht. In völlig neuen Konzepten kristallisiert sich die jahrzehntelange Erfahrung des Unternehmens. Da ist «modular» kein leeres Versprechen. Da führt klassisches Design und eine zeitgemässe Farbpalette zu einer Arbeitsatmosphäre der Effizienz und der positiven Gefühle. Da entstehen grosse Konzepte, kluge Businesspläne, durchdachte Szenarien. Die Bigla-Ergonomie fördert entspanntes Arbeiten und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens, Denkens und Planens keine überflüssigen Kräfte. Kein Protest von Rücken, Becken oder Kopf. Die Bündelung all dieser positiven Apsekte entspricht modernen Verstandins für Erfolg. Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich. Alt heisst bewährt und nicht verstaubt, präsent in vielen Köpfen. Da führt klassisches Design und eine zeitgemässe Farbpalette zu einer Arbeitsatmosphäre der Effizienz und der positiven Gefühle. Da entstehen grosse Konzepte, kluge Businesspläne, durchdachte Szenarien. Die Bigla-Ergonomie fördert entspanntes Arbeiten und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens, Denkens und Planens keine überflüssigen Kräfte. Kein Protest von Rücken, Becken oder Kopf. Die Bündelung all dieser positiven Aspekte entspricht modernem Verständnis für Erfolg. Bigla ist eine der ältesten Marken im Büromöbelbereich. Alt heisst bewährt und nicht verstaubt, präsent in vielen Köpfen. Und doch... es war Zeit. Bigla hat einen neuen Aufritt. Bigla tritt wieder ins Rampenlicht. In völlig neuen Konzepten kristallisiert sich die jahrzehntelange Erfahrung des Unternehmens Leine und bindet auch nach 8 Stunden intensiven Schreibens, Denkens und Planens keine überflüssi



Schwingmöglickeit in jede Position. Dank der obenliegenden Griffleiste kann das Fenster bequem und einfach bedient werden und ist für elektrische oder manuelle Bedienung mittels Stock geeignet.

• Das VELUX GPU Klappflügelfenster lässt sich mit dem unterem Drehgriff stufenlos bis zu einem Winkel von 45° öffnen. Das Öffnen wird von Druckfedern unterstützt. Durch den grossen Öffnungswinkel vermittelt es eine uneingeschränkte Aussicht.

Beide Fenstertypen lassen sich mit VELUX Dekorations- und Sonnenschutzprodukten ausrüsten.
VELUX bietet in diesem Bereich eine breite Palette verschiedener Innenstoren, Aussenrollladen, Insektenschutzrollos und Markisetten in unzähligen Farben und Mustern an.
VELUX Schweiz AG
4632 Trimbach
www.VELUX.ch

## Schweizer Lichtschalter neu interpretiert

In den letzten Jahren verloren die typischen Schweizer Lichtschalter und Steckdosen aus Duroplast gegenüber neuen Modellen aus thermoplastischen Kunststoffen etwas an Verbreitung. Viele Planer bedauern dies, weil diese Schalter mit ihrer unprätentiösen Form für ihre Zuverlässigkeit und Langlebigkeit bekannt sind. Die Firma electroform ag würdigt diese Qualitäten jetzt mit der neuen «norma» Schalterblenden-Serie. Die dabei verwendeten Materia-Ien wie Chromstahl, Aluminium, Acryl, Muranoglas und Messing harmonieren gut mit dem dezent glänzenden Duroplast. Für alle, die Farben mögen, bietet insbesondere die Kombination mit echtem Muranoglas eine unkonventionelle Lösung. Die nüchternen, runden Formen der Lichtschalter stehen in einem ungewöhnlichen Kontrast mit den nunmehr viereckigen Schaltblenden. Eher nostalgischen Ansprüchen folgen die Abdeckungen aus Messing mit Einflüssen von Art Deco und lugendstil. electroform ag 7310 Bad Ragaz

www.electroformag.ch

## Friedhofskapelle «St. Maria der Engelen», Rotterdam

Seit Juli vergangenen Jahres präsentiert sich Francine Houbens sorgsam aus historischen Einflüssen und moderner Formensprache komponierte Friedhofskapelle «St. Maria der Engelen» auf Rotterdams katholischem Friedhof «St. Lawrence» der Öffentlichkeit. Der Friedhof wurde vom Holländer H. J. van der Brink entworfen und 1865 eröffnet, seine im neogotischen Stil entworfene Kapelle fiel 1963 den schlechten Bodenverhältnissen zum Opfer und wurde auf den ursprünglichen Kellergewölben durch einen Neubau ersetzt. Als die alten Gewölbe auch diese Last nicht mehr tragen konnten, erhielt Francine Houben mit «Mecanoo Architecten» im November 1865 den Auftrag, dort eine «Kapelle ihrer Träume» zu ge-

Wie auf dem «campo santo», einem heiligen italienischen Friedhof, steht die Kapelle inmitten der Anlage, im Zentrum eines sternförmig angeordneten Wegesystems, das die Grabstätten verbindet. Mit dem imposanten Dach, der goldenen Deckenuntersicht und der wellenförmig «bewegten» Wand zeigt die neue Rotterdamer Kapelle sinnliche Elemente des Barock. Der intime Innenraum verfügt über eine Aura nachdenklicher Stille und Nüchternheit. Die steinerne Grundmauer der alten

Auskunft / Organisation: ZT Fachmessen AG, 5413 Birmenstorf, Tel. 056 225 23 83, Fax 056 225 23 73, www.fachmessen.ch

neogotischen Kapelle bildet das Podest für das neue Bauwerk.

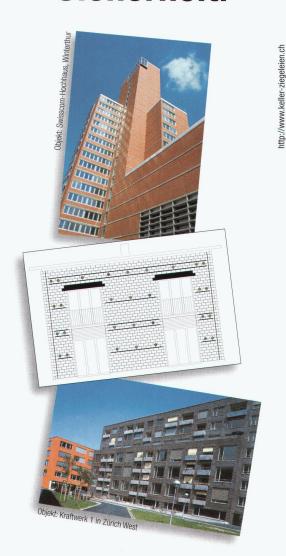
Inmitten der neobarocken Grundmauern präsentiert sich die neue Friedhofskapelle mit dem Gewand aus TECU®-Zinn wie ein Juwel. Die mit falzlos verbundenen Kupferbändern der Marke TECU®-Zinn in horizontaler Deckung bekleideten Wände scheinen mit ihrer glatten hellgrauen Oberfläche - von Boden und Decke durch eine 70 Zentimeter hohe umlaufende Verglasung getrennt - im Raum zu schweben. Mit TECU®-Zinn bietet der Hersteller KME dem Architekten eine von vielen Möglichkeiten, besondere Farbvorstellungen mit TECU®-Produkten zu verwirklichen.

TECU®-Zinn besteht aus beidseitig verzinntem Kupfer. Wie Kupfer verfügt auch Zinn über eine ausserordentliche Beständigkeit gegen atmosphärische Einflüsse, die Eigenschaften der beiden Werkstoffe ergänzen sich. Die aussergewöhnliche Materialkombination macht TECU®-Zinn zu einem äusserst langlebigen und umweltfreundlichen Werkstoff. Die Zinnoberfläche erhält im Lauf der Zeit einen mattgrauen warmen Farbton, der ausgezeichnet mit anderen Baustoffen harmoniert. KME (Suisse) AG 8820 Wädenswil www.tecu.com



Neubau, Umbau, Renovation, Schöner Wohnen, Haus+Garten

# Kompetenz bringt Sicherheit.



Im Kompetenz-Center erarbeiten wir für Sie Systemlösungen im Bereich Sichtmauerwerk, Sie wählen das auf Sie abgestimmte Paket aus dem Angebot Fassaden-Engineering. engineering@keller-ziegeleien.ch



# Keller AG Ziegeleien

#### Firmennachrichten



Sicherheit bis unters Dach

Das neue Regionalgefängnis dient vor allem dem Vollzug der Untersuchungshaft für Frauen und Männer. Der Neubau mit insgesamt 77 Haftplätzen ist sehr zweckdienlich konzipiert. Auch in den Bereichen Energie und Ökologie wurden von der Bauherrschaft hohe Anforderungen gestellt. Aus ökologischen Gründen wurde beispielsweise für alle betonierten Bauteile des Zellentraktes und der Spazierhöfe Recyclingbeton verwendet.

Für die Schrägdachbereiche (Oberlichter) über den Zellen sowie die Flachdach- und zweischaligen Betonwandbereiche der Spazierhöfe auf dem Dach kam nur ein anorganischer, formstabiler, feuchtigkeitsund verrottungsfester Dämmstoff in Frage. Als Kompaktdachaufbau auf die 34 Grad geneigte Betonunterlage der Schrägdachbereiche wurde eine Warmdachkonstruktion mit FOAM-GLAS®-T4-Dämmplatten gewählt. Die Verklebung erfolgte im sogenannten Giessverfahren (Platten in Heissbitumen verlegt) auf die mit einem Voranstrich aus Bitumenlack vorbereitete, abtalochierte Betonunterlage. Anschliessend wurde die FOAMGLAS®-Oberseite mit einem Abauss aus Heissbitumen versiegelt. In der Folge schweisste man die für die mechanische Verankerung der Titanzinkbleche notwendigen verzinkten PC-Befestigungsplatten (Krallenbleche) auf. Als Unterdach für die Zinkbleche wurde eine Lage Bitumendichtungsbahn EP4 vollflächig aufgeschweisst. Nun konnten die Stehfalzbleche VM Zinc+ auf einer Trennlage aus Polyestervlies mit den Blechhaften in den PC-Befestigungsplatten verankert werden.

Auch den hohen Erwartungen an die Dämmung im Bereich des Flachdaches und der Spazierhöfe wurde mit dem FOAMGLAS®-Kompaktdach entsprochen. Die T4-Platten wurden mit Heissbitumen vollflächig auf die Betonunterlage aufgeklebt. Darüber erfüllen die zweilagig mit Heissbitu-

men aufgeklebten Polymerbitumen-Dichtungsbahnen (PBD) die Funktion der Wasserabdichtung. Der kompakte Aufbau von Betonunterlage bis Abdichtung verhindert bei einer allfälligen Verletzung des Daches das Unterwandern durch Wasser.

Mit der FOAMGLAS®-Wärmedämmung werden Trag- und Bauwerk wirksam vor Wettereinwirkungen geschützt. Die Wartung des Daches ist auf ein Minimum reduziert. Die Dacheindeckung (Wetterhaut) ist bei Bedarf ohne Beeinträchtigung der Wärmedämmung und der Unterkonstruktion erneuerbar. Durch das Fehlen durchgehender mechanischer Befestigungen entfällt das Risiko von Wärmebrücken. Die perfekte Abdichtung gegen das Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit von aussen (Regenwasser, Schmelzwasser) oder innen (Wasserdampf) sorgt für eine bauphysikalisch richtige Funktion des Daches. Aus dem Einsatz von FOAMGLAS® resultieren konstant tiefe k-Werte und folglich beachtliche Energieeinsparungen.

Diese FOAMGLAS®-Systemvorteile kommen auch bei allen andern Anwendungen für die gesamte Gebäudehülle zum Tragen, von der Dämmung im Bereich erdberührter Aussenwände über Boden- und Innenwanddämmungen bis zur Dämmung von Gründächern.

FOAMGLAS® besteht aus reinem Glas. Als Rohmaterialien werden Quarzsand und bereits mehr als 60% Recycling-Glas von ausgedienten Neonröhren, Autoscheiben sowie TV- und Computer-Bildschirmen verwendet. Die Materialeigenschaften von FOAMGLAS® bieten bauphysikalische Vorteile, Sicherheit und eine lange Lebensdauer.

Pittsburgh Corning (Schweiz)AG 6343 Rotkreuz





TensoCLIC: die Isolierung durchdringende Anschlussklemmen CINI&NILS präsentierte 1994 das erste Spannkabel-Lichtsystem mit normaler Netzspannung (230V). Anlässlich des Inkrafttretens der neuen Europa-Sicherheitsnorm Anfang 2001 hat Cini&Nils dieses Lichtsystem komplett erneuert und mit seiner patentierten Anschlussklemme «TensoCLIC» ausgestattet.

TensoCLIC ist ein neuartiger Steckverbinder, der aus einer die Isolierung durchdringenden Anschlussklemme besteht, die fest mit dem Kabel verbunden bleibt, sowie aus einem in die Leuchte eingebauten Gegenstück. Damit lassen sich die Leuchten versetzen, indem man einfach eine neue Anschlussklemme installiert

Für Planer und Installateure vergrössert TensoCLIC zusätzlich die bereits enorme Einsatzflexibilität des Tenso Systems: Bei Umgestaltung der Einrichtung, der Auslage, der Schaufenster oder der Warenaussteller lässt sich die Beleuchtung nun schnell und leicht anpassen, und auch die Lichtstimmung kann nach Belieben variiert werden, ohne dass eine Neuinstallation der Anlage oder Arbeiten an Wänden und Decken notwendig werden.

Das TensoCLIC Stecksystem lässt sich denkbar einfach mit Hilfe kleiner, mitgelieferter Vorrichtungen montieren. Ein weiterer Vorteil von TensoCLIC besteht in der Möglichkeit, bei den gewählten Leuchtenpositionen jederzeit andere Modelle einzusetzen: So kann man etwa an Stelle eines Tenso Fari Punktstrahlers eine Tenso Gradi Opalescente oder eine Tenso Teli (Streulicht) verwenden. Somit lässt sich sowohl die Anlageninstallation als auch das konzept jederzeit ohne Kostenaufwand anpassen. Ein Vorteil, den derzeit kein anderes 230V-Spannkabel-Lichtsystem zu bieten hat.

Cini & Nils I-20156 Milano www.cinienils.com LAUFEN, Design zum wohlfühlen Die Firma LAUFEN wurde im Jahre 1892 gegründet und zählt weltweit zu den führenden Herstellern von Keramikprodukten. Durch die Spezialisierung in diesem Bereich wurde in der Entwicklung, der Herstellung und im Vertrieb ein einzigartiges Know-how geschaffen. Neben individuellen Lösungen im privaten Bereich werden auch Komplettlösungen für den halböffentlichen und öffentlichen Bereich angeboten.

Eine besondere Bedeutung in Bad und Toilette kommt dem Waschtisch beziehungsweise dem Handwaschbecken zu. Das Angebot von LAUFEN bei Waschtischen ist vielfältig und umfasst alle marktgängigen Varianten. Bei den Einbauwaschtischen von oben wird das keramische Becken von oben in den Ausschnitt der Platte eingebaut. Der Einbau ist einfach, und es entstehen optimale Ablageflächen. Bei den Einbauwaschtischen von unten wird das keramische Becken unter der Waschtischplatte eingebaut. Becken und Platte schliessen bündig und sind dadurch leicht zu reinigen. Bei kleineren Grundrissen sind die Halbeinbauwaschtische eine beliebte Lösung. Das Becken wird halb in die Platte versenkt, und der Vorbau beansprucht entsprechend wenig Raum. Eine weitere Möglichkeit sind unterbaufähige Waschtische, die eine fugenfreie, vollkeramische Ablagefläche besitzen, was sie besonders pflegeleicht und hygienisch macht.

Die Keramikprodukte sind in allen Farben, in denen sie angeboten werden, auch mit WonderGliss erhältlich, das Kalk- und Schmutzablagerungen verhindert. Über das hervorragende Design hinaus hat sich LAUFEN auch mit wegweisenden technischen Lösungen einen Namen geschaffen, sei es im Bereich des sparsamen Wasserverbrauchs oder der Vereinfachung der Installation. Keramik Laufen AG

CH-4242 Laufen www.laufen.com

## WARTUNGSFREIE **DACHFENSTER**





Die wartungsfreien VELUX Dachflächenfenster aus Polyurethan eignen sich besonders für Feuchträume wie Badezimmer, Küchen etc. Wegen der eleganten, weissen Oberfläche passen sie aber auch in jeden anderen Raum, in dem Sie ein zeitlos modernes Ambiente schaffen wollen.



Das VELUX Klappflügelfenster GPU ist ab sofort in zwei neuen Grössen erhältlich: C04 (55x98 cm) und M04 (78x98 cm)



#### BRINGT LICHT INS LEBEN

Bitte senden Sie mir folgende VELUX Broschüren:

- ☐ Die weisse Linie VELUX Dachflächenfenster in Polyurethan
- ☐ Leben unter dem Dach VELUX Hauptbroschüre

Name

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

Einsenden an: VELUX Schweiz AG, Industriestrasse 7, CH-4632 Trimbach

Telefon: 062/289 44 44, Telefax: 062/293 16 80 E-Mail: VELUX-CH@VELUX.com, Internet: www.VELUX.ch